

## Maßnahmen zur Lärminderung - Zweite öffentliche Diskussionsrunde am 27. Februar



Foto und Grafik Henry Dramsch

Der Lärmaktionsplan der Stadt Greifswald wird aktuell fortgeschrieben. Im Fokus stehen hierbei die hochbelasteten Hauptverkehrsstraßen. Bereits im Oktober 2018 wurden im Rahmen eines ersten öffentlichen Informationsabends die aktuelle Lärmsituation und mögliche Handlungsoptionen mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert.

**Eine zweite öffentliche Diskussionsveranstaltung findet am Mittwoch, dem 27. Februar 02.2019 von 18:00 bis 20:00 Uhr im Rathaus, Bürgerschaftssaal, statt. Dazu sind alle herzlich eingeladen.**

In der Veranstaltung wird der aktuelle Arbeitsstand des Maßnahmenkonzeptes zur Lärminderung in Greifswald vorgestellt und anschließend

diskutiert. Ziel des Lärmaktionsplanes ist es, einerseits im Bereich der Betroffenheitsschwerpunkte (Anklamer Straße, Wolgaster Straße, Wolgaster Landstraße, etc.) eine spürbare Verbesserung zu erreichen. Andererseits sollen die Maßnahmen dazu beitragen, dass sich die Lärmsituation in der gesamten Stadt verbessert. In diesem Zusammenhang

soll diskutiert werden, welche konkreten Handlungsmöglichkeiten die Stadt Greifswald hat bzw. welche Aspekte die Umsetzung beeinflussen.

Themenschwerpunkte bilden dabei unter anderem:

- Geschwindigkeitsbeschränkungen
- Verkehrsüberwachung
- Fahrbahnoberflächenanierung und Straßenraumgestaltung
- Verlagerung und Bündelung des Verkehrs
- Förderung des Fuß-, Rad- und Linienbusverkehrs

Weiterhin wird dargestellt, welche Wechselwirkungen und Synergieeffekte die Maßnahmen zur Lärminderung für die Stadtentwicklung haben. Greifswalder und Greifswalderinnen können die Maßnahmenvorschläge des Gutachters unterstützen, ergänzen und hinterfragen bzw. auf weitere Betroffenheitsschwerpunkte aufmerksam zu machen. Nach Auswertung der Ergebnisse der öffentlichen Veranstaltung ist im März 2019 eine öffentliche Auslegung des Lärmaktionsplanentwurfes geplant. Der Beschluss des Lärmaktionsplanes soll im Herbst 2019 erfolgen.

## Kleine Rathausgalerie

**Plakate gegen Diskriminierung und Sexismus**  
6. März - 1. April 2019

Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität Greifswald, Ruth Terodde, hat in Zusammenarbeit mit dem Caspar-David-Friedrich-Institut die Plakatkampagne „NO GO!“ entwickelt. Die erstmalige Präsentation der Plakatkampagne fand im Rahmen des gleichnamigen Aktionstages im Juli 2018 statt. Hier wurden Themen wie Diskriminierung und Sexismus ins Licht gerückt, über die kaum gesprochen wird und die auch an der Universität Greifswald präsent sind.

Die Plakate machen deutlich: die Formen der Diskriminierung und Sexismus sind vielfältig und subtil. Deshalb ist es wichtig, auf die versteckten Formen von Diskriminierung und Sexismus aufmerksam zu machen und zur Sensibilisierung für diese Themen beizutragen. Die künstlerische Auseinandersetzung mit



No go!-Plakat © Jo Zynda, Universität Greifswald

diesen Themen übernehmen Studierende des Caspar-David-Friedrich-Instituts unter Leitung von Jo Zynda.

**Vernissage: Mittwoch, 6. März, 18:00 Uhr**  
Kleine Rathausgalerie,  
Rathaus (1. Etage)

Begrüßung: Claudia Kowalzyck, Gleichstellungsbeauftragte der Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Einführung: Ruth Terodde, Gleichstellungsbeauftragte der Universität Greifswald  
Musikalische Umrahmung: Lena Stippel und Johann Putensen

Öffnungszeiten  
der Kleinen Rathausgalerie  
Montag - Donnerstag  
8:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 8:00 - 15:30 Uhr

[www.greifswald.de/  
rathausgalerie](http://www.greifswald.de/rathausgalerie)

## Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Die nächste Bürgersprechstunde des Oberbürgermeister Dr. Stefan Fassbinder findet am **Dienstag, dem 26. Februar, in der Zeit von 17:00 bis 18:00 Uhr, im Jugend- und Freizeitzentrum TAKT, Joliot-Curie-Straße 3, statt.** Eventuell vorhandener Schriftverkehr mit der Stadtverwaltung sollte zur Bürgersprechstunde mitgebracht werden. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Die folgende Sprechstunde ist für April geplant. Der Termin wird in der Märzausgabe des Greifswalder Stadtblattes veröffentlicht.

## Wahlhelferaufruf

zu den Europaparlaments-, Kreistags- und  
Gemeindevertretungswahlen am 26. Mai 2019

Zur Unterstützung bei der Durchführung der bevorstehenden Europaparlaments-, Kreistags- und Gemeindevertretungswahl am 26. Mai 2019 bittet die Gemeindegewahlbehörde der Universitäts- und Hansestadt Greifswald interessierte Bürgerinnen und Bürger, sich als ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Arbeit in einem Wahlvorstand zu melden. Für die Besetzung der 42 allgemeinen Wahlbezirke und 13 Briefwahlbezirke werden ca. 520 freiwillige, wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger für die Arbeit in einem Wahlvorstand benötigt.

Ein Wahlvorstand besteht aus Wahlvorsteher, Schriftführer sowie deren Stellvertreter und Beisitzern. Dazu sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich. Wahlvorsteher, deren Stellvertreter und Schriftführer werden im Vorfeld durch die Gemeindegewahlbehörde geschult.

Als Aufwandsentschädigung erhalten die Mitglieder jeweils 40,00 €. Jeder Wahlhelfer erhält rechtzeitig vor der Wahl ein persönliches Berufungsschreiben mit weiteren Informationen. Wünsche bezüglich des Einsatzortes sowie der Funktion werden - soweit es geht - berücksichtigt. Für Ihre Bereitschaftserklärung nutzen Sie bitte das Online-Formular auf der Greifswalder Homepage unter Verwaltung & Politik -> Wahlen/Volksentscheide. Sie können sich auch telefonisch unter 8536-1331 oder 8536-1330 anmelden oder per E-Mail an [wahl01@greifswald.de](mailto:wahl01@greifswald.de) bitte mit Angabe von Name, Vorname, Anschrift, Erreichbarkeit, Geburtsdatum und Einsatzwunsch. Wir würden uns freuen, Sie in einem unserer Wahlteams begrüßen zu dürfen.

**Die Gemeindegewahlbehörde**

## Kommunalgemeinschaft Pomerania e. V. fördert deutsch- polnische Begegnungsprojekte - machen Sie mit!



Die Kommunalgemeinschaft POMERANIA e. V. will die grenzübergreifende Zusammenarbeit zu Polen zu vertiefen. Der Fonds für kleine Projekte (FKP) unterstützt dieses Anliegen.

Mit Mitteln aus diesem Fond können kleinere Kultur-, Sport-, Bildungs- und gesellschaftlichen Veranstaltungen gefördert werden, in denen sich die Einwohner des Grenzgebietes besser kennenlernen. Die dabei entstehenden Kosten für Transport, Dolmetscher, Übernachtung, Beköstigung u.v.m. können zu einem erheblichen Teil über die EU speziell über das Kooperationsprogramm Interreg VA gefördert werden. Antragsberechtigte sind neben Ämtern und Gemeinden auch ge-

meinnützige juristische Personen, wie z. B. Vereine oder Verbände. Projektanträge werden laufend angenommen. Der maximale Zuschuss beträgt 85 % der förderfähigen Gesamtausgaben. Diese können bis zu 30.000 EUR pro Projekt betragen. Die Projektausgaben sind durch den Antragsteller vollständig vorzufinanzieren. Im letzten Jahr konnten 51 solcher Projekte befürwortet werden. Die bewilligten förderfähigen Gesamtausgaben betragen insgesamt 505.000 EUR. Auf der Internetseite [www.pomerania.net](http://www.pomerania.net) wird darüber informiert, wie ein deutsch-polnisches Projekt gestaltet werden könnte. Telefonisch beraten wird unter der Rufnummer: 039754 5290.

Inhaltsverzeichnis Amtlicher Teil

|   |   |
|---|---|
| <b>Beschlüsse</b>   |   |
| Beschlussliste des Hauptausschusses vom 28.01.2019, öffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse   | 2 |
| Beschlussliste des Hauptausschusses vom 28.01.2019, nichtöffentliche Sitzung, Anhörungen  | 2 |
| Beschlussliste der Bürgerschaft vom 10.01.2019, öffentliche Sitzung, zustimmende Beschlüsse   | 2 |
| Beschlussliste der Bürgerschaft vom 10.01.2019, öffentliche Sitzung, ablehnende Beschlüsse  | 2 |
| <b>Termine der bürgerschaftlichen Gremien</b>   |   |
| Termine für die Sitzungen der Ortsteilvertretungen, Fachausschüsse und den Hauptausschuss im März   | 3 |
| <b>Informationen der Stadtverwaltung</b>  |   |
| Jetzt bewerben! Preis der Wirtschaft „Unternehmer des Jahres in MV“   | 3 |
| Jährliche Verbandsschau des Wasser- und Bodenverbandes „Ryck-Ziese“   | 3 |
| Broschüre „360° - Ein Blick auf Greifswald“ neu aufgelegt   | 3 |
| Stellenangebot Sachbearbeiter Haushalt (m/w/d)  | 3 |
| Öffentliche Zustellung gemäß § 108 Verwaltungsverfahren- und Zustellungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern                                     | 4 |
| <b>Informationen anderer Behörden</b>   |   |
| Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Fördervereins Alter Friedhof Greifswald e. V. Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Greifswald | 4 |

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. März 2019  
Redaktionsschluss ist am 21. März 2019, 12 Uhr

Satzungen/Beschlüsse

## Beschlussliste des Hauptausschusses vom 28.01.2019

öffentliche Sitzung - zustimmende Beschlüsse

**Beschlusnummer:** HA-329/19  
**Drucksachennummer:** 06/1739  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer zweckgebundenen Spende der Sparkasse Vorpommern zum Zwecke der Familienförderung  
**Einbringer:** Der Oberbürgermeister  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** HA-330/19  
**Drucksachennummer:** 06/1695  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für das Soziokulturelle Zentrum St. Spiritus  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 41  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** HA-331/19  
**Drucksachennummer:** 06/1709  
**Beschlussgegenstand:** Gemeindliches Einvernehmen zum Bauantrag - Neubau betreutes Wohnen, Sozialstation und Gemeinschaftsbereich, Bleichstraße/Martin-Andersen-Nexö-Platz  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60  
**Abstimmung**

|              |             |                   |
|--------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>    | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| mehrheitlich | 0           | 2                 |

## Beschlussliste des Hauptausschusses vom 28.01.2019

Nichtöffentliche Sitzung - Anhörungen

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-332/19  
**Drucksachennummer:** 06/1694  
**Beschlussgegenstand:** Vergabe von Leistungen nach der VgV - Ausstattung des Ersatzneubaus der Integrierten Gesamtschule „Erwin Fischer“  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 10

**Beschlusnummer:** Entscheidung des Oberbürgermeisters HA-333/19  
**Drucksachennummer:** 06/1745  
**Beschlussgegenstand:** Anhörung im Rahmen einer Auftragsvergabe nach VOB Universitäts- u. Hansestadt Greifswald/ Stadtteilpark Ost- Dubnaring/Aufwertung durch Erweiterung der Aufenthalts- u. Freizeitangebote - Freianlagen  
Leistung: Garten-, Landschafts- und Spielplatzbau  
Vergabe- Nr.: 23/18-45 öffentliche Ausschreibung  
**Einbringer:** Dez. II, Amt 60

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 10.01.2019

öffentliche Sitzung - zustimmende Beschlüsse

**Beschlusnummer:** B817-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1702  
**Einbringer:** Fraktion Kompetenz für Vorpommern  
**Beschlussgegenstand:** Umbesetzung Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** B818-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1621  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „A.S. Makarenko“  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** B819-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1622  
**Einbringer:** Dez. I, Eigenbetrieb Hanse-Kinder  
**Beschlussgegenstand:** Annahme einer Spende für die Kindertagesstätte „Weg ins Leben“  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** B820-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1613  
**Einbringer:** Dez. I, Amt 20  
**Beschlussgegenstand:** Verwendung der nicht in Anspruch zu nehmenden Mittel aus der üpl. Auszahlung Zuschuss Abwasserwerk für den Ketscherinbach (B699-26/18)  
**Abstimmung**

|              |             |                   |
|--------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>    | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| mehrheitlich | 2           | 1                 |

**Beschlusnummer:** B821-31/19

**Drucksachennummer:** 06/1576  
**Einbringer:** SPD-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Neuausrichtung der Liegenschaftspolitik  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 21        | 13          | 0                 |

**Beschlusnummer:** B822-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1637.1  
**Einbringer:** Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Forum 17.4  
**Beschlussgegenstand:** Naturwanderweg Dänische Wiek  
**Abstimmung**

|              |             |                   |
|--------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>    | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| mehrheitlich | 0           | 3                 |

**Beschlusnummer:** B826-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1653  
**Einbringer:** Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Forum 17.4  
**Beschlussgegenstand:** Modellbaukommune Greifswald  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 22        | 13          | 0                 |

**Beschlusnummer:** B827-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1656  
**Einbringer:** SPD-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Rauchverbot auf Kinderspielplätzen  
**Abstimmung**

|              |             |                   |
|--------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>    | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| mehrheitlich | 0           | 2                 |

**Beschlusnummer:** B829-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1731  
**Einbringer:** Präsidentin der Bürgerschaft  
**Beschlussgegenstand:** Widerspruch des Oberbürgermeisters gegen den Beschluss B806-31/18  
**Abstimmung**

|            |             |                   |
|------------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b>  | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| einstimmig | 0           | 0                 |

**Beschlusnummer:** B830-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1707  
**Einbringer:** SPD-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Information zu einer angeblichen Lücke bei der Versorgungskasse der Universitätsmedizin Greifswald  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 17        | 10          | einige            |

## Beschlussliste der Bürgerschaft vom 10.01.2019

öffentliche Sitzung - ablehnende Beschlüsse

**Beschlusnummer:** B823-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1642  
**Einbringer:** CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Informationen zu einer angeblichen Lücke bei der Versorgungsphase der Universitätsmedizin Greifswald  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 10        | 18          | 7                 |

**Beschlusnummer:** B824-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1643  
**Einbringer:** CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Festsetzung des Pachtzins für Kleingartenanlagen  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 8         | 25          | 2                 |

**Beschlusnummer:** B825-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1648  
**Einbringer:** CDU-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Kein Anschlusszwang für Kleingärtner an die öffentlich-rechtliche Abfallentsorgung  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 13        | 17          | 5                 |

**Beschlusnummer:** B828-31/19  
**Drucksachennummer:** 06/1730  
**Einbringer:** SPD-Fraktion  
**Beschlussgegenstand:** Neuaufnahme von Verhandlungen zum Hansering  
**Abstimmung**

|           |             |                   |
|-----------|-------------|-------------------|
| <b>Ja</b> | <b>Nein</b> | <b>Enthaltung</b> |
| 9         | 24          | 2                 |

Impressum

Greifswalder Stadtblatt

Öffentliche Bekanntmachungen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald

**Verlag + Satz:** LINUS WITTICH Medien KG  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow  
**Druck:** Druckhaus WITTICH  
An den Steinenden 10  
04916 Herzberg/Elster, Tel. 03535 489-0

**Telefon und Fax:** Anzeigenannahme: Tel.: 039931 579-0, Fax: 039931 579-30  
Redaktion: Tel.: 039931 579-16, Fax: 039931 579-45  
**Internet und E-Mail:** www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer

Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

**Verantwortlich:**  
**Amtlicher Teil:** Der Oberbürgermeister  
**Außeramtlicher Teil:** Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
**Anzeigenteil:** Jan Gohlke  
**Erscheinungsweise:** monatlich gemäß Festlegung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, wird an alle erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt

**Auflage:** 31.045 Exemplare



## Termine der bürgerschaftlichen Gremien

## Termine der Gremien der Bürgerschaft im März 2019

Sitzungen der Ortsteilververtretungen

Ortsteilververtretung Riems:

Montag, 4. März, 19:00 Uhr im Jugendclub, Riemsort, Hauptstraße 1

Ortsteilververtretung Ostseeviertel:

Dienstag, 5. März, 18:00 Uhr im „White House“, Kooser Weg 1

Ortsteilververtretung Eldena:

Dienstag, 5. März, 19:30 Uhr in der „Klosterschänke“, Wolgaster Landstraße 27

Ortsteilververtretung Wieck und Ladebow:

Dienstag, 5. März, 19:00 Uhr im Sitzungsraum Ladebow, Max-Reimann-Straße 13 a

Ortsteilververtretung Innenstadt:

Mittwoch, 6. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Ortsteilververtretung Friedrichshagen:

Mittwoch, 6. März, 19:00 Uhr in der Schmidtke &amp; Co. Holzveredlung GmbH, Friedrichshäger Straße 5 b

Ortsteilververtretung Schönwalde II und Groß Schönwalde:

Mittwoch, 6. März, 18:00 Uhr Erich-Weinert-Schule, Makarenkostraße 53

31. Sitzung der Ortsteilververtretung Schönwalde I/Südstadt:

Donnerstag, 14. März, 18:00 Uhr im Jugendfreizeitzentrum „TAKT“, Joliot-Curie-Straße 3

**Sitzungen der Fachausschüsse**Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen:

Montag, 11. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Ausschuss für Sport, Soziales und Jugend:

Montag, 11. März, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung:

Dienstag, 12. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur:

Dienstag, 12. März, 18:00 Uhr im Bürgerschaftssaal des Rathauses

Ausschuss für Bildung, Universität und Wissenschaft:

Mittwoch, 13. März im Club 9 e. V., Rubenowstraße 4, Eingang Hinterhof Alte Universitätsbibliothek, 17:30 Uhr Führung, 18:00 Uhr Sitzungsbeginn

Rechnungsprüfungsausschuss:

Donnerstag, 14. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Sitzung des Hauptausschusses**

Montag, 25. März, 18:00 Uhr im Senatssaal des Rathauses

**Veröffentlichung der Tagesordnungen**Die Tagesordnungen werden im Internet <http://pvrat.de/ratsinfo/greifswald/Meetingsearch.html> bekannt gemacht.**Veröffentlichung der Tagesordnungen**Die Tagesordnungen werden im Internet <http://pvrat.de/ratsinfo/greifswald/Meetingsearch.html> bekannt gemacht.**Kontakt**Kanzlei der Bürgerschaft  
Markt, Rathaus, Zimmer 56/57E-Mail: [buergerschaft@greifswald.de](mailto:buergerschaft@greifswald.de)

Ortsteilververtretungen: Tel.: +49 3834 8536-1253

Fachausschüsse: Tel.: +49 3834 8536-1251

Hauptausschuss: Tel.: +49 3834 8536-1254

## Informationen der Verwaltung

## Jetzt bewerben!

Der Preis der Wirtschaft „Unternehmer des Jahres in MV“ wird 2019 bereits zum zwölften Mal ausgelobt.

Vergeben wird der Preis in den Kategorien:

- Unternehmerpersönlichkeit ...
- Unternehmensentwicklung
- Fachkräftesicherung und Familienfreundlichkeit

Das Amt für Wirtschaft und Finanzen ruft Greifswalder Unternehmen auf, sich diesem Wettbewerb zu stellen.

Alle Infos unter: [www.unternehmerpreis-mv.de](http://www.unternehmerpreis-mv.de)

Kontakt in Greifswald:

Abteilung Wirtschaft und Tourismus

Goethestraße 2a, 17489 Greifswald

Tel.: 03834 85362121, E-Mail: [wirtschaft@greifswald.de](mailto:wirtschaft@greifswald.de) wenden.

Die Ausschreibungsunterlagen und Antragsformulare werden hier zur Verfügung gestellt. Einreichungsschluss ist der 29.03.2019

## Jährliche Verbandsschau

Der Wasser- und Bodenverband „Ryck-Ziese“ gibt bekannt, dass die jährliche Verbandsschau in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald am 28. März um 8:30 Uhr stattfindet. Treffpunkt ist der Parkplatz des Baumarktes in der Gützkower Landstraße. Die Schau ist öffentlich.

gez. Schalli

**Geschäftsführer**

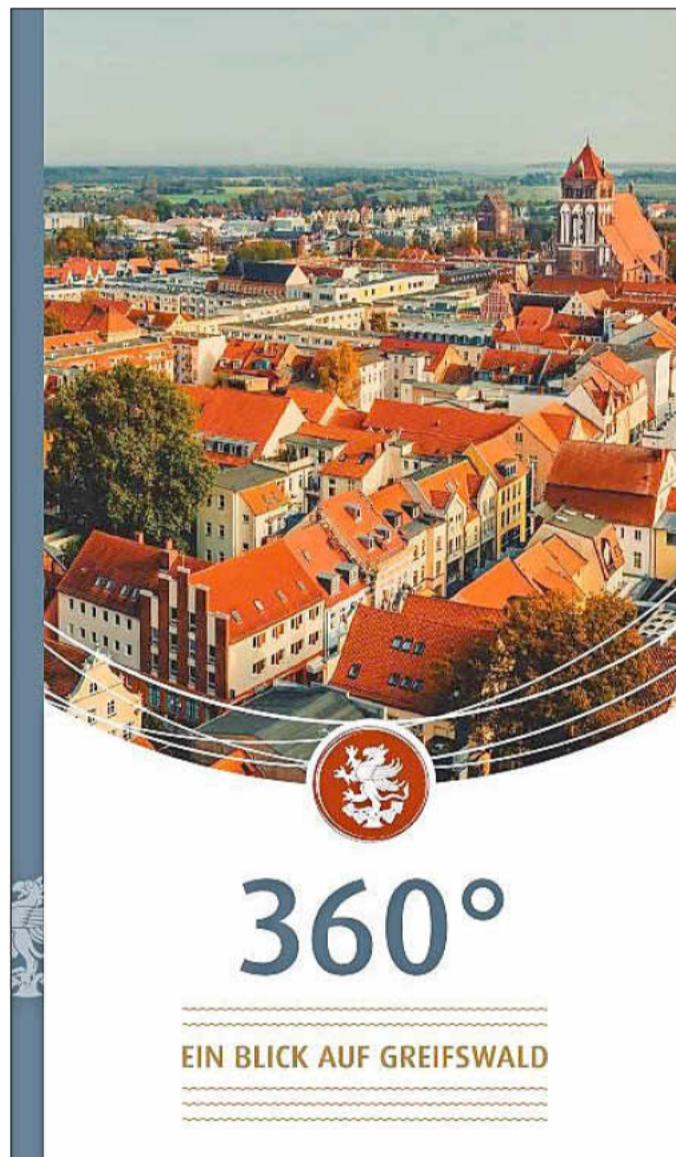
Wasser- und Bodenverband Ryck-Ziese Hauptstraße 2 d

17495 Groß Kiesow

Tel. 038356 203

E-Mail: [wbv.ryck-ziese@t-online.de](mailto:wbv.ryck-ziese@t-online.de)

## Broschüre Broschüre „360° - Ein Blick auf Greifswald“ neu aufgelegt



Wussten Sie, dass in Greifswald insgesamt 2.920 Kfz-Anhänger gemeldet sind, die Busse der Verkehrsbetriebe 63 Haltestellen anfahren und die Kailänge des Museumshafens insgesamt 700 Meter beträgt?

Die Broschüre „360° - Ein Blick auf Greifswald“, herausgegeben von der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, gibt einen Überblick über vielfältige Daten, Zahlen und Fakten aus der Stadt. Die handliche Publikation, gestaltet von der Agentur Graffisch, lädt zum Stöbern ein. Denn die Informationen zu Einwohnern, zur Kinderbetreuung, zu Schulen und Sportanlagen, zum Bauen und Verkehr oder auch zum Tourismus werden übersichtlich und anschaulich dargestellt. Aufgenommen sind gleichfalls statistische Daten der Universität und der Unimedizin. Ergänzt wird das Heft durch Kultur- und Freizeittipps.

Die aus dem Jahr 2016 neu aufgelegte und überarbeitete Broschüre ist in einer Auflage von 3.000 Stück erschienen und liegt ab sofort kostenlos im Rathaus, im Stadthaus sowie in der Tourist-Information aus. Sie ist auf der Internetseite der Stadt downloadbar ([www.greifswald.de/de/wirtschaft-bauen-verkehr/standortfakten/daten-und-fakten](http://www.greifswald.de/de/wirtschaft-bauen-verkehr/standortfakten/daten-und-fakten)) und wird in die Greifswald-App aufgenommen. Demnächst erscheint auch eine englische Ausgabe. Die Erstauflage von 1.000 Broschüren war innerhalb weniger Wochen vergriffen.

## Stellenangebot

Bei der Universitäts- und Hansestadt Greifswald ist zum nächstmöglichen Termin im Amt für Bildung, Kultur und Sport die Stelle

Sachbearbeiter Haushalt (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen.

**Zu den Schwerpunktaufgaben der Stelle zählen u. a.:**

- Festlegung und Umsetzung von Finanzzielen in Abstimmung mit der Amtsleitung, der Dezernatssteuerung und dem Amt für Wirtschaft und Finanzen
- Erarbeitung der Haushaltsansätze sowie der mittelfristigen Finanzplanung in Abstimmung mit den nachgeordneten Einrichtungen
- Erarbeitung von Prioritätenlisten für Investitionen und Instandhaltungen
- Sicherstellung der Einhaltung von Förderrichtlinien und Abrechnungsregularien bei Zuwendungen durch Fördermittelgeber
- Beschaffungs- und Ausschreibungsangelegenheiten, u. a. Erarbeitung des Leistungsverzeichnisses, Einholung von Angeboten, Vorbereitung der Aufträge, Überwachung der Lieferung usw.
- Überwachung des ordnungsgemäßen Rechnungsdurchlaufes, Liquiditätsplanung
- Erarbeitung von Beschlussvorlagen, z. B. für über-/außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen
- Zusammenfassung und Auswertung des Jahresabschlusses, Überwachung der Budget- und Kostenentwicklung
- Beratung der Beschäftigten des Amtes in Haushaltsangelegenheiten
- Gewährleistung der Speiseversorgung an Schulen, u. a. organisatorische Absprachen mit Essensanbietern sowie Überwachung der Hygienevorschriften
- Organisation und Planung von Umzügen von Schulen bei Sanierung, Neubau oder Werterhaltung in Abstimmung mit dem Immobilienverwaltungsamt
- Organisation der fachgerechten Entsorgung von Altchemikalien und Sonderabfällen an Schulen

**Was Sie mitbringen:**

- abgeschlossene Hochschulbildung (Bachelor bzw. entsprechendes Diplom) auf dem Gebiet der öffentlichen Verwaltung oder des Finanz- und Rechnungswesens oder der Betriebswirtschaft
- analytisches Denkvermögen, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit

**Wir bieten Ihnen:**

- eine tarifgerechte Vergütung in der Entgeltgruppe 9b des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst
- eine betriebliche Altersvorsorge, Jahressonderzahlung, zusätzliche leistungsorientierte Bezahlung und vermögenswirksame Leistungen
- ein familienfreundliches Arbeitsumfeld und flexible Arbeitszeiten
- umfangreiche kulturelle und sportliche Möglichkeiten

Bewerber (m/w/d), die ihren Wohnsitz nach Greifswald verlegen wollen, haben die Möglichkeit, sich kostenlos an das Welcome Center Greifswald zu wenden. Hier finden Sie Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum, Kinderbetreuungsplätzen, Ärzten, Banken, Freizeitmöglichkeiten und vieles mehr. Weitere Informationen erhalten Sie unter: [www.welcome-greifswald.de](http://www.welcome-greifswald.de)Schriftliche Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **27.02.2019**, unter Verzicht von Bewerbungsmappen und Folien, an folgende Anschrift:

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Der Oberbürgermeister  
Haupt- und Personalamt  
Postfach 3153  
17461 Greifswald

Gern können Sie Ihre Bewerbung auch per E-Mail (bitte eine Sammeldatei ausschließlich im PDF-Format, andere Formate finden keine Berücksichtigung) an folgende E-Mail-Adresse schicken:

[Haupt-Personalamt@greifswald.de](mailto:Haupt-Personalamt@greifswald.de)

Mit der Bewerbung verbundene Kosten werden nicht erstattet.

## Öffentliche Zustellung gemäß § 108 Verwaltungsverfahrensgesetz und Zustellungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern

Das Stadtbauamt teilt mit, dass zum Zwecke der Zustellung an [Redacted] letzte bekannte Adresse: [Redacted] im Stadtbauamt, Abteilung Bauverwaltung, Markt 15, 17489 Greifswald, Zimmer C2 02 ein Bescheid unter dem Aktenzeichen GB 010/2018 zur Einsicht ausliegt. Der Bescheid gilt als zugestellt, wenn seit der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung ein Monat vergangen ist. Mit dieser Zustellung beginnt der Lauf der Rechtsbehelfsfrist.

Greifswald, den 18. 01. 2019

gez. Thilo Kaiser  
**Amtsleiter**

### Informationen anderer Behörden

## Öffentliche Bekanntmachung der Auflösung des Vereins

Der Förderverein Verein Alter Friedhof Greifswald e. V. ist aufgelöst worden und befindet sich in Liquidation. Der unterzeichnete Liquidator fordert alle Gläubiger des Vereins auf - auch solche, die dem Verein bereits bekannt sind - ihre Ansprüche bis zum 28.2.2019 bei dem Liquidator anzumelden.

**Liquidator**  
 Manfred Schapat, Am Neuen Friedhof 11, 17489 Greifswald

(Die amtliche Bekanntmachung erfolgte am 28. Januar 2019 im Bundesanzeiger.)

## Sprechtag des Bürgerbeauftragten in Greifswald

Anmeldungen ab sofort möglich

Der Bürgerbeauftragte des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Matthias Crone, führt am Dienstag, dem 2. April 2019 im Rathaus einen Sprechtag durch. Er stellt sich Fragen der Bürgerinnen und Bürger und nimmt Anregungen, Bitten und Beschwerden entgegen. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten sich über sein Schweriner Büro anzumelden und einen Termin zu vereinbaren: Telefon 0385 5252709.

Der Bürgerbeauftragte kann helfen, wenn es Probleme mit der öffentlichen Verwaltung im Land gibt und Rechte der Bürger verletzt wurden oder zu wahren sind. Er und seine Mitarbeiter beraten und unterstützen auch in sozialen Angelegenheiten. Im persönlichen Gespräch beim Sprechtag lassen sich Anliegen oft leichter und besser darlegen. Der Bürgerbeauftragte prüft dann, unterstützt von den Fachleuten seines Teams, ob und wie Unterstützung und Hilfe gegeben werden können. Hilfreich ist es, wenn Unterlagen - wie Bescheide und Schriftwechsel mit den Behörden - zum Termin mitgebracht werden. Der Bürgerbeauftragte ist vom Landtag Mecklenburg-Vorpommern gewählt und in der Ausübung seines Amtes unabhängig. Nicht tätig werden darf er in privatrechtlichen Angelegenheiten, wenn ein Gerichtsverfahren anhängig ist oder die Überprüfung einer gerichtlichen Entscheidung begehrt wird.

## Inhaltsverzeichnis Nichtamtlicher Teil

|  | Seite | Seite |
|--|-------|-------|
| <b>Familie und Schule</b>  |       |       |
| good morning dear students...  | 4     | 6     |
| Wege in den Freiwilligendienst   | 4     | 7     |
| Kinder - und Jugendveranstaltungen im Labyrinth  | 5     | 7     |
| Flohmarkt im Zwergerland   | 5     | 7     |
| Angebote für Kinder im Koeppenhaus und im Café Koeppen   | 5     | 7     |
| Fremdsprachentag im Fachgymnasium  | 5     | 7     |
| <b>Kultur und Sport</b>  |       |       |
| Film- und Konzertabend in der Brasserie Hermann  | 5     | 8     |
| Caspar-David-Friedrich-Zentrum   | 5     | 8     |
| Ein besonderes Konzerterlebnis am 5. und 6. Juli 2019: Andromeda Mega Express Orchestra und Botticelli Baby für die Eldenaer Jazz Evenings bestätigt | 5     | 8     |
| St. Spiritus - Ausstellungen, Konzerte, Workshops, Lesungen  | 6     | 8     |
| Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Hans Fallada  | 6     | 8     |
| Seifenwerkstatt, Führungen und Workshops im  | 6     | 8     |
| <b>Aktiv sein - aktiv bleiben</b>  |       |       |
| Regelmäßige öffentliche Veranstaltungen in der Schwalbe  | 8     | 8     |
| Öffentliche Veranstaltungen der AWO  | 8     | 8     |
| Neues Volkshochschul-Programm für Greifswald   | 8     | 8     |
| Einladung ins Café für Trauernde   | 8     | 8     |
| Angebote der offenen Nähwerkstatt Kabutze  | 8     | 8     |
| Mitmachen in Schönwalde II   | 8     | 8     |
| Angebote des Bürgerhafens  | 8     | 8     |
| Vortrag: Und, wie geht es Dir so? Stressbewältigung für Angehörige   | 8     | 8     |

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. März 2019.

Redaktionsschluss für den nichtamtlichen Teil ist am 20. März 2019 um 18:00 Uhr.

## Familie und Schule

### good morning dear students ...



Schulsozialarbeiter RBB Greifswald

Mit genau diesen Worten begann der Fremdsprachentag in diesem Jahr für rund 120 Schülerinnen und Schüler des Fachgymnasiums in der Siemensallee. Neu und noch nie dagewesen entstand in enger Zusammenarbeit mit der Englischlehrerin Frau Diedrich, den Schulsozialarbeitern Herrn Elsner und Frau Jennings und dem Lehrstuhl für Anglistik der Universität Greifswald, unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Kutny, ein Fremdsprachentag höchster Qualität. 12 sehr interessierte und auch motivierte Lehramtsstudent\*innen des 5. Semesters erarbeiteten passend zu den Wünschen der Schüler\*innen 6 unterschiedlich und inhaltlich anspruchsvolle Workshops. Angefangen von einem sehr aktiven Basketballworkshop, über einen kulinarischen Ausflug in die englische und amerikanische Küche, zu den Themen Musik und Theater, die Erarbeitung eines eigens für den Bereich Fachgymnasium

designten Logos bis hin zu den neuen sozialen Medien wie Instagram und Snapchat haben alle Schüler intensiv an den ihnen gestellten Aufgaben gearbeitet.

Dabei ging es in den 6-stündigen Workshops nicht allein um Spaß und Freude, sondern eben auch um eine detaillierte Wissensvermittlung zu den einzelnen Themen und der aktiven Nutzung der englischen Sprache während der gesamten Zeit. Die Schüler erlebten einen abwechslungsreichen Tag mit den unterschiedlichsten persönlichen Eindrücken. Im Namen aller Schüler\*innen möchten wir uns für diesen Tag bei Allen Akteuren bedanken und wünschen den Lehramtsstudent\*innen bei der Ausübung ihrer späteren Tätigkeit sehr viel Freude.

M. Jennings  
**Schulsozialarbeiterin RBB Greifswald, Standort Siemensallee**

## „Raus von zu Haus! Wege in den Freiwilligendienst“

Für viele Schülerinnen und Schüler steht das Abitur vor der Tür, für andere der Abschluss der Regional- oder Berufsschule. Da stellt sich die Frage: Wie soll es weitergehen? Ausbildung, Studium oder lieber ein Auslandsaufenthalt? Vielleicht als Au Pair? Oder doch lieber ein Freiwilligendienst?

Die Möglichkeiten sind vielfältig, die Informationen oft unübersichtlich. Im Kultur- und Initiativenhaus

Greifswald e. V. können sich junge Menschen kostenlos und neutral zu den verschiedenen Optionen beraten lassen. Der Verein ist anerkannter Träger des Europäischen Freiwilligendienstes und Standort des Eurodesk Informationsnetzwerks. Eurodesk Deutschland informiert und berät rund um Auslandsaufenthalte, gibt Tipps zur Auswahl von Programmen und Organisationen und zeigt Finanzierungsmöglichkeiten auf.

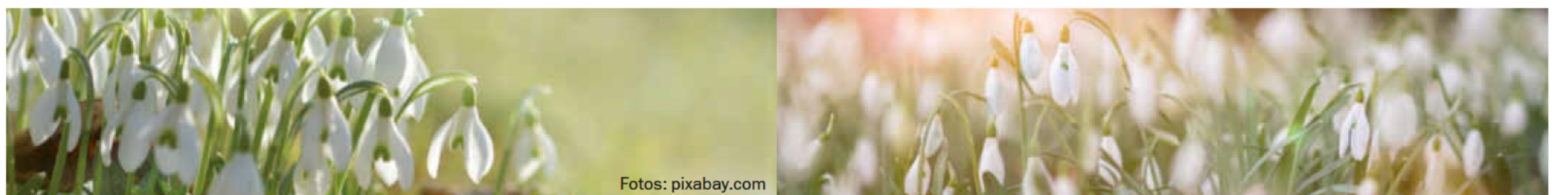
### Informationsabend zum Europäischen Freiwilligendienst

Unter dem Dach des Vereins bietet die Gruppe „Turbina Pomerania“ jungen Menschen von 17 bis 30 Jahren die Möglichkeit, am Europäischen Freiwilligendienst (EFD) teilzunehmen.

Am 13. März lädt die Gruppe um 18 Uhr alle interessierten

Schüler und Schülerinnen sowie Eltern zu einem Informationsabend in den Konferenzsaal des Jugendhauses „Klex“, Lange Straße 14, ein.

**Kontakt**  
 Turbina Pomerania (Kultur- und Initiativenhaus e. V.)  
 Sarina Jasch und Hanna Sewing  
 evs@straze.de | www.turbina-pomerania.de | 03834 7737881



Fotos: pixabay.com

## Kinder - und Jugend- veranstaltungen im Labyrinth

Maxim-Gorki-Straße 1, www.schwalbe-greifswald.de

Das Labyrinth, ist ein offener Kinder- und Jugendtreff in der Schwalbe. Alle Kinder ab 6 Jahren sind herzlich willkommen zum Spielen, Basteln, Kochen, Musizieren ...

|                    |                                  |
|--------------------|----------------------------------|
| <b>montags</b>     |                                  |
| 14:00 - 15:00 Uhr  | Musik mit Leon und Moritz        |
| <b>dienstags</b>   |                                  |
| ab 13:00 Uhr       | Kochclub mit Frau Bothe          |
| <b>mittwochs</b>   |                                  |
| 16:00 - 17:00 Uhr  | Kreativangebot                   |
| 16:00 - 17:00 Uhr  | Musik mit Leon                   |
| <b>donnerstags</b> |                                  |
| ab 13:00 Uhr       | Kochclub mit Frau Bothe          |
| 14:30 - 16:00 Uhr  | Nähen mit Maria (ab Februar)     |
| 16:00 - 17:00 Uhr  | Uhr Tanzen mit Marvin und Selina |
| <b>freitags</b>    |                                  |
| 14:00 - 15:30 Uhr  | Kreatives Gestalten mit Jule     |

Kindertagesstätte Zwergerland lädt ein...

Viktor-Beering-Straße 26, 17493 Greifswald

**KINDERSACHEN FLOHMARKT**

SAMSTAG  
02.03.2019  
von 8:30 bis 12:00 Uhr

Kindersachen Frühling / Sommer in Größe 50 bis 176, Babyausstattung und Spielsachen  
Geboten wird ein Kuchenbasar und Kinderbetreuung für die Schnökerzeit

## Angebote für Kinder im Literaturzentrum Vorpommern im KOEPPENHAUS

Bahnhofstraße 4

Sonnabend, 2. März, 16:00 Uhr, 6 Euro  
**„Kasper und Balu fangen den Räuber“**  
 Kaspertheater mit Pautzingers Puppenbühne  
 Für Kinder ab 3 Jahren, Spieldauer 60 Minuten mit Spaß und Spannung.  
 Karten- und Infotelefon Holger Pautz: 0162 4583299, www.puppenbuehne-mv.de

Mittwoch, 6. März, 16:00 Uhr, Café Koeppen 9 & 7 Euro  
**Märchen-Mitmach-Show, CPhanta Sia - Die Märchen-Mitmach-Show - Rotkäppchen**  
 Im interaktiven Theaterstück kannst Du eine Rolle übernehmen und mit uns singen und tanzen.  
 Mit Josefine Schönbrodt und Jan Maria Meissner vom Theater Phoebus. Für Groß und Klein ab ca. 3 Jahren.

### Kultur und Sport

## Film- und Konzertabend in der Brasserie Hermann

2. März, 18:30 Uhr, Gützkower Straße, Eintritt 10 Euro  
 Gezeigt wird der Film von Martin Farkas „Über Leben in Demmin“, eine bedeutende Dokumentation über die Nachkriegszeit in der der Region. (https://www.demmin-film.de)  
 Einer folgenden Gesprächsrunde schließt sich das Unplugged - Konzert Artur und Band an. (Infos zur Band: https://www.arturundband.de/)  
 Einlass 18:00 Uhr, Kartenreservierung: 03834 527521

**AUGEN ZU & HERZ AUF**  
 Artur und Band unplugged

**ÜBER LEBEN IN DEMMIN**  
 DER FILM VON MARTIN FARKAS

02.03.19 BRASSERIE "HERMANN" | 10€  
 FILM: 'ÜBER LEBEN IN DEMMIN' 18:30  
 KONZERT: ARTUR UND BAND 20:30

## Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Lange Straße 57  
 Internet: www.caspar-david-friedrich-gesellschaft.de



### Veranstaltungstipps im März

Sonnabend, 2. März | 14:00 - 16:00 Uhr  
**Offene Friedrichsche Seifenwerkstatt:** In dem Workshop „Seife in Seife“ werden kleine Formseifen wie Frösche, Katzen, Muscheln oder Blumen in große Seifenstücke eingebettet. Mithilfe verschiedener Farben werden aus den Seifen besonders individuelle Kunststücke.  
 Kosten: ermäßigter Eintritt 2,50€ p. P., Kinder unter 12 Jahren frei, zzgl. Materialkosten

Sonnabend, 9. März | 15:00 Uhr



Camera Obscura Foto: ©Caspar-David-Friedrich-Zentrum

Camera obscura und Camera lucida: Zeichenhilfsmittel zu Friedrichs Zeiten: Führung im neuen Zeichenkabinett des CDF-Zentrums mit anschließendem Kaffeegedeck.

Zu Friedrichs Zeiten gab es noch keine Fotokamera, wie wir sie kennen. Nicht nur Künstler nutzten in dieser Zeit jedoch trotzdem Hilfsmittel, um exaktere Zeichnungen anfertigen zu können. Dazu gehörten die Camera obscura und die Camera lucida. Im neu eröffneten kunstpädagogischen Kabinett werden die Funktionsweisen und Anwendungsbereiche dieser Zeichenhilfsmittel in einer Kurzführung erläutert. Anschließend gibt es für alle Teilnehmer Kaffee und Kuchen und beide Geräte können selbstständig ausprobiert werden.

Teilnehmerzahl auf 15 Personen begrenzt, eine Anmeldung wird empfohlen

Kosten: 4,50 Euro/3,50 Euro p. P.

Sonnabend, 16. März | 14:00 - 16:00 Uhr  
**Offene Friedrichsche Werkstatt: Wachsschnitzen**  
 Unter fachmännischer Anleitung werden vielfältige Motive in bunte Kerzen geschnitten und diese so verziert.

Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P. (Kinder unter 12 Jahren Eintritt frei) zzgl. Materialkosten

Sonnabend, 23. März | 14:00 - 16:00 Uhr  
**Offene Friedrichsche Seifenwerkstatt:** Frühlingsseifen, bunte Blumenseifen in diversen Formen, tollen Farben und frischen Düften.  
 Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P. (Kinder unter 12 Jahren Eintritt frei) zzgl. Materialkosten

Sonnabend, 30. März | 14:00 - 16:00 Uhr



In der Herzog-Ausstellung Foto: © Caspar David-Friedrich-Zentrum

Workshop zur Ausstellung „Walter Herzog - Grafik und Zeichnung“: Landschaftszeichnungen, wie geht das?

Walter Herzog ist ein brillanter Zeichner und Radierer. So fertigt er Federzeichnungen an, die ganz für sich stehen oder als detailreiche Vorlagen für seine Radierungen dienen. In seinen Werken setzt er gekonnt Kontraste und spielt mit Spannungen, Harmonien und Auslassungen, die dem Betrachter Raum für eigene Empfindungen geben. Seine Motive sind besonders von der Natur inspiriert und zeigen sowohl Fels, Meeres- und Flusslandschaften, als auch zuweilen üppige Baumgruppen oder vereinzelte Bäume, Steine, Wurzeln oder Geäst. In einem Workshop wird unter fachkundiger Anleitung die Arbeit von Walter Herzog nachvollzogen. Teilnehmer können selbst aktiv und kreativ werden und dabei eigene, von der Natur inspirierte Kunstwerke anfertigen.

Kosten: Eintritt 2,50 Euro p. P., für Kinder unter 12 Jahren ist der Eintritt frei, zzgl. Materialkosten

Sonnabend, 30. März | 15:00 Uhr  
**„Dem zarten Jüngling, dem Frühling ...“**  
 Frühlingsführung entlang des CDF-Bildweges Dauer: 90 min  
 Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen  
 Treffpunkt ist das Caspar-David-Friedrich-Zentrum, Lange Straße 57.  
 Bei anhaltendem Regen findet die Führung nicht statt.

Kosten: Eintritt 4,50 Euro p. P., ermäßigt 3,50 Euro p. P.

## Ein besonderes Konzerterlebnis am 5. und 6. Juli 2019

Andromeda Mega Express Orchestra und Botticelli Baby für die Eldenaer Jazz Evenings bestätigt

Am 5. und 6. Juli 2019 werden die Eldenaer Jazz Evenings nunmehr zum 39. Mal in der Klostermauer Greifswald ausgerichtet und erwarten die Besucher mit je drei Konzerten pro Abend in einer besonderen Atmosphäre. Inmitten der malerischen Kulisse alter Klostermauern werden etablierte KünstlerInnen der deutschen und internationalen Jazzszenen ebenso präsentiert wie aufstrebende Formationen. Mit dem Andromeda Mega Express Orchestra (AMEO) und Botticelli Baby wurden die ersten Formationen durch die Veranstalter bekannt gegeben.

Informationen zu den Künstlern finden Sie im Internet: <http://www.andromedameo.com/> bzw. <http://botticellibaby.de/>

Informationen zum Festival [www.eldenaer-jazz-evenings.de](http://www.eldenaer-jazz-evenings.de)



Botticelli Baby 7169 Fotocredit Nicole Kempa

## Veranstaltungen im Soziokulturellen Zentrum St. Spiritus (eine Auswahl)

Lange Straße 49/51  
www.kulturzentrum.greifswald.de

### AUSSTELLUNGEN

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.  
12:00 - 17:00 Uhr

noch bis zum 28. März

### WIR\*HIER! Lesbisch, schwul und trans\* zwischen Hiddensee und Ludwigslust

Der Verein Lola für Demokratie in M-V erarbeitet im Rahmen des Modellprojekts un\_sichtbar eine Ausstellung zu Lesben, Schwulen und Trans\* in MV vom 19. Jahrhundert bis in die Gegenwart. Die Ausstellung lädt dazu ein, sich mit dem Lebensalltag, der Diskriminierung und Verfolgung von LSBT\*, mit ihren Überlebensstrategien, Kämpfen und ihrem Alltag zu beschäftigen.

### 14. - 28. März Irrweg Pestizide

Vernissage im großen Saal der Kapelle: 13.03.2019, 18:00 Uhr  
Finissage: 27.03.2019, 19:00 Uhr  
Zwölf Informations-Tafeln beschreiben die Folgen der Pestizidanwendung bei Tieren, Pflanzen und beim Menschen sowie der Belastung des Bodens. Kann ein Wandel nur so schwer vollzogen werden weil die Politik und die öffentliche Wahrnehmung durch finanzielle Interessen von Großkonzernen beeinflusst werden? Es wird über Zusammenhänge informiert und Alternativen aufgezeigt, die sich auf 10 Strategien des ökologischen Landbaus beziehen. Eine zukunftsweisende Perspektive zeigt die 13. Tafel. Das ist eine Ausstellung von: Dr. Anita Schwaier (Idee, Leitung, Konzeption), Sybilla Keitel (Konzeption, Illustrationen), Milan Hänssel (Grafik Design, Layout), vom NABU RV Angermünde und NABU Landesverband Brandenburg unterstützt. Die Ausstellung im kleinen Saal kann täglich zu den Öffnungszeiten des St Spiritus und nach Absprache besichtigt werden. Bei Veranstaltungen ist der Besuch eingeschränkt.

### VERANSTALTUNGEN (eine Auswahl)

Sonnabend, 2. März, 20:00 Uhr  
**KONZERT Starfucker - Tribute to The Rolling Stones**  
mit dem Sänger Mike Kilian, VVK 19,20/17,00 € in den Tourist-Infos und online, Restkarten an der AK 20/18 €

Mittwoch, 6. März, 17:00 Uhr  
LESUNG/GESPRÄCH Weniger Markt, mehr Politik?  
Wie Europa rehabilitiert werden kann. mit Prof. Dr. Björn Hacker  
Veranstalter: Friedrich Ebert Stiftung

Sonnabend, 9. März, 20:00 Uhr  
**KONZERT zum Weltfrauentag Barbara Thalheim & Band, Vor-sicht Frau**



Barbara Thalheim, Pressefoto Holger Schade



Der Sonntagsspaziergang heute, von Spitzweg in der Bearbeitung von Sybilla Keitel und Gert Müller

VVK 14,80/12,60 € in den Tourist-Infos und online, Restkarten an der AK 15/13 €

In ihren Liedern besingt die Berlinerinnen Frauen und solche, die es werden wollen, oder gegen ihren Willen sind. Sie erzählt skurrile und nachdenkliche Geschichten von Frauen, die sie überall und irgendwo kennenlernte. Der feine Unterschied zwischen Mann- und Frausein ist ihr erst heute so manches Lied wert. Begleitet wird sie von ihrer langjährigen Band, die jeden Song zum musikalischen Ereignis werden lässt.  
Felix-Otto-Jacobi, b.| Rüdiger Krause, git| Topo Gioia, perc

Sonnabend, 16. März, 20:00 Uhr  
**KONZERT Cactus Legs New Country von und für Small Town Cowboys**

VVK 12,60/10,40 € in den Tourist-Infos und online, Restkarten an der AK 13/11 €  
Cactus Legs spielen und leben Nashville Music. In der Musik-Stadt Nashville/Tennessee verschmelzen Rock, Pop, Country, Blues, ja neuerdings sogar Hip-Hop, Dance und Reggae zu einer einzigartigen Melange.

Dienstag, 19. März, 17:00 - 20:00 Uhr

### WORKSHOP zur Ausstellung „WIR\*HIER!“, Klassismus

Einführung in die Diskriminierungsform Klassismus  
Teilnahme: kostenfrei | Anmeldung erbeten unter: info@bildung-qube.de

Veranstalter: Lola für Demokratie in MV e. V. und Qube - Queere Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit in M-V

Klassismus bezeichnet die strukturelle Unterdrückung und Diskriminierung aufgrund der sozialen Herkunft und Position in der Gesellschaft

Freitag, 22. März, 20:00 Uhr  
**KONZERT Pfefferminz - unplugged, Hommage an Marius Müller Westernhagen**

Karten bei Männermoden Krafczyk, Lange Straße 91 und an der Abendkasse  
Veranstaltet von Seemann, Kalker und Partner zugunsten eines Schiffes

Sonnabend, 23. März, 10:00 - 14:00 Uhr

### WORKSHOP Nisthöhlen flechten mit Anja Müller von der Flechtwerkstatt „verflochtenes“

Kosten: 25/20 € + 10 € für Material, Anmeldungen unter der T.-Nr.: 03834 8536-4444

Ausgehend von einer Astscheibe als Unterlage wird im Einer- und Zweiergeflecht eine Bruthilfe für Vögel wie Meisen und Sperlinge geflochten. Um den Charakter und die Verarbeitung einzelner Fasern, Hölzer und Gräser kennen zu lernen, ist das Flechtmaterial ein Mix aus Weidenruten, Wasserhyazinthen, Weidenrinde, Binsen und Rattan.

Mittwoch, 27. März, 19:00 Uhr  
FINISSAGE/FILM zur Ausstellung „Irrweg Pestizide“ im kleinen Saal  
**„Das Wunder von Mals“**, Dokumentarfilm von Alexander Schiebel, Veranstalter: NABU und FINC

Donnerstag, 28. März, 19:00 Uhr  
LESUNG/FILM Offene Lesebühne  
Abschlussveranstaltung der Ausstellung „WIR\* HIER! Lesbisch, schwul und trans\* zwischen Hiddensee und Ludwigslust“  
Veranstalter: Qube - Queere Bildungs- und Antidiskriminierungsarbeit in M-V und Lola für Demokratie in M-V e. V.

Gelesen werden unter anderem Texte, die von LSBT\* aus M-V in einem Schreibworkshop mit der Autorin Karen-Susan Fessel verfasst wurden. Außerdem stellt Qube zwei Kurzfilme vor, die im Rahmen eines Trickfilmworkshops mit Gender Sender entstanden sind. Darüber hinaus sind alle Menschen, die ihre Geschichte(n) oder Gedichte einmal vor Publikum vortragen möchten, ausdrücklich eingeladen sich zu beteiligen. Der Eintritt ist frei ...

Freitag, 29. März, 20:00 Uhr

### KONZERT Eine Million gegen Rechts, Konzert von Strom & Wasser mit Gisbert zu Knyphausen/Liedermacher, Eintritt gegen Spende

Strom & Wasser spielen Ska-Punk-Polka-Walzer-Rock mit stark kabarettistischer Schlagseite, einen wilden Mix aus Politik, Party anspruchsvollen Texten und brillanter Musik. Das neueste Projekt der Band: 100 Konzerte in 100 Städten - 1 Million gegen Rechts! Die Musiker wollen insgesamt 1 Million € sammeln, um sie bedrohten soziokulturellen Zentren und selbstverwalteten Jugendhäusern zur Verfügung zu stellen, deren Existenz von rechtspopulistischer Politik bedroht ist. Unterstützt werden sie vom Liedermacher Gisbert zu Knyphausen

## Veranstaltungen in der Stadtbibliothek Hans Fallada

Knopfststraße 18 - 20, stadtbibliothek.greifswald.de

### Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag, Dienstag, Freitag  
10:00 - 18:00 Uhr  
Donnerstag  
10:00 - 20:00 Uhr  
Sonnabend  
10:00 - 13:00 Uhr

### Kinder Kino am Freitag, 1. März um 16:00 Uhr

Es werden besondere Kinderfilme gezeigt, die von der Deutschen Film- und Medienbewertung Wiesbaden als qualitativ besonders hochwertige Filme ausgezeichnet wurden.

### Neuer Laptop-Grundkurs Windows 10

Dieser Kurs richtet sich an Einsteiger, die sich mit ihrem Laptop vertraut machen und Grundkenntnisse für die Nutzung erlernen möchten. Sie erhalten Hinweise zur Arbeit mit Windows 10, zum sicheren Umgang mit dem eigenen Laptop sowie mit Dateien. Der Kurs in der Stadtbibliothek besteht aus fünf Terminen: 25.2., 4.3., 11.3., 18.3., 25.3. jeweils von 13:30 bis 15:30 Uhr im Gruppenraum der Stadtbibliothek (1. Etage).

Interessenten mit eigenem Laptop melden sich bitte unter Tel.: 03834 85364477 in der Stadtbibliothek Hans Fallada. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Es wird ein Unkostenbeitrag von 10,- Euro für den gesamten Kurs erhoben.

### ComputerSpielSchule startet wieder ab 12. März

Die ComputerSpielSchule ist

der regelmäßige Treff für alle, die Spaß am Spielen haben und sich mit Eltern oder Freunden über Games informieren möchten.

Treffs sind dienstags und freitags von 13:30 bis 17:30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Prof. Wolf Butter am Donnerstag, 21.3. zu Gast mit seinem Programm „Klassiker der kleinen Bühne“  
Prof. Wolf Butter präsentiert einen Streifzug durch das literarische Kabarett der 1920-er Jahre. Der Allroundkünstler studierte Musik, Schauspielkunst und Komposition, ist als Dozent am Max-Reinhardt-Seminar in Wien und an der Hochschule für Darstellende Kunst in Berlin tätig. In seinem Soloprogramm erweckt er Verse von Ringelwitz, Reuter und Kästner zum Leben und begleitet sich selbst am Klavier.

Eintritt: 6 EUR/5 EUR, Kartenreservierungen unter Tel.: 03834 85364477

### KünstlerLesen am 28.3. um 19:30 mit dem Theater Vorpommern

Mario Gremlich liest aus dem Roman „Vom Ende einer Geschichte“ von Julian Barnes  
Eintritt frei.

### „El Salvador - Kein Frieden ohne soziale Gerechtigkeit“

Ausstellung bis 19.03.2019 in der Stadtbibliothek  
Die Ausstellung „El Salvador - Kein Frieden ohne soziale Gerechtigkeit“ wirft einen Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des zentralamerikani-

schen Landes und informiert über die Partnerschaftsprojekte des Greifswalder Weltladens am Bajo Lempa de Usulután.

Menschenrechte wie das Recht auf Bildung, Gesundheit, Ernährung und Sicherheit werden in El Salvador systematisch verletzt. Ein blutiger Bandenterror zerstört die Gesellschaft. Tausende fliehen vor Armut und Gewalt. Betroffen sind auch die Menschen in den Partnergemeinden des Weltladens. Nach Ende des Bürgerkrieges kehrten viele Geflüchtete nach El Salvador zurück und gründeten neue Dörfer, z. B. in der Region am Bajo Lempa. Beim Aufbau und Betrieb sämtlicher Infrastruktur wie Bildungs- und Gesundheitseinrichtungen waren und sind sie auf ihre demokratische Selbstorganisation angewiesen. In dieser Situation hat die Unterstützung aus Greifswald eine große Bedeutung. Eine Ausstellung des Weltblick e. V.

### „Eine Retrospektive - Die Europäischen Jahre von 1988 bis 2015“

Plakatausstellung ab 28.3. in der Stadtbibliothek  
Die Plakatausstellung wurde durch die Europaabteilung der Landesregierung finanziell unterstützt und in Zusammenarbeit mit dem Bürgerhafen organisiert.

### Vorlesen in der Stadtbibliothek Hans Fallada

Das Vorlesen der Lesepatzen für Kinder ab 3 Jahre immer samstags um 10:30 Uhr im Kinderbereich der Stadtbibliothek. Eintritt frei.

## Glücklich wie Lazzaro

„Glücklich wie Lazzaro“ ist die Geschichte eines unscheinbaren Heiligen, der keine Wunder vollbringt, der keine besonderen Fähigkeiten oder magischen Kräfte besitzt, eine Geschichte ohne Special Effects. Ein Heiliger, der in dieser Welt lebt und von niemandem etwas Böses denkt, der immer an die Menschen glaubt. Eine Geschichte, die von der Möglichkeit des Gutseins erzählt, die die Menschen immer ignoriert haben und die dennoch immer wieder auftaucht, um sie in Frage zu stellen; wie etwas, was hätte sein können, aber was wir niemals wollten.

### Diesen italienischen Spielfilm aus dem Jahre 2018 zeigt der Filmclub Casablanca e.n.V. am Montag, dem 18. März um 20:30 Uhr im Theater Vorpommern (Foyer), Eintritt 4 Euro

Spielfilm Italien 2018, Regie: Alice Rohrwacher, 125 min, Blu-ray



Foto Piffli Medien

## Veranstaltungen im Pommerschen Landesmuseum

Rakower Straße 9, [www.pommersches-landesmuseum.de](http://www.pommersches-landesmuseum.de),

Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag 10:00 bis 18:00 Uhr

### Ausstellung

#### Im Fluss der Zeit/Z biegiem rzeki

#### Jüdisches Leben an der Oder

3. März - 28. April

Die Landschaft der Oder mit ihren wechselnden herrschaftlichen und nationalen Zugehörigkeiten war über Jahrhunderte ein Begegnungsraum. Hier kreuzten sich auch die deutsch-jüdische und die polnisch-jüdische Kultur. In der Neuzeit bedrohte der Nationalismus, gepaart mit dem Antisemitismus, diese kulturelle Vielfalt an Oder, Odra und Warthe. Der Nationalsozialismus zerstörte sie. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurden weite Abschnitte der Oder zur deutsch-polnischen Grenze und die deutsche Bevölkerung aus den Regionen östlich des Flusses vertrieben. Polen fanden hier eine neue Heimat und für kurze Zeit schien es, dass in Niederschlesien und Pommern jüdisches Leben heimisch werden könnte. Mehrere Zehntausend polnisch-jüdische Holocaustüberlebende siedelten sich hier an, doch die meisten wanderten bis Ende der 1960-er Jahre wieder aus. Die jahrhundertelange Anwesenheit von Juden an der Oder fiel dem Vergessen anheim, ihre Spuren wurden oft zerstört. Die Ausstellung widmet sich Momenten der jüdischen Geschichte beiderseits der Oder. Sie will zum Nachdenken und zum Gespräch zwischen den ehemaligen und heutigen Bewohnern der Region anregen. Sie ist zugleich eine Einladung zur Neuentdeckung des deutsch-polnisch-jüdischen Kulturerbes dieser Landschaft. Eine Ausstellung des Deutschen Kulturforums östliches Europa.

### Veranstaltungen

#### Eröffnung der Ausstellung „Im Fluss der Zeit/Z biegiem rzeki“

#### Jüdisches Leben an der Oder

Sonntag, 3. März, 14:00 Uhr  
Einführung durch die Kuratorinnen der Ausstellung, Dr. Magdalena Abraham-Diefenbach und Dr. Magdalena Gebala

Anschließend findet eine Führung durch die Kuratorinnen statt.

In Kooperation mit dem Deutschen Kulturforum östliches Europa und der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg.

#### Bausteine zur Landesgeschichte: Die deutsch-jüdische Geschichte Stettins. Eine Spurensuche

Donnerstag, 14. März, 18:00 Uhr, Eintritt: 2,50 Euro  
Prof. Dr. Jörg Hackmann (Stettin/Greifswald)

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst und der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg.

#### Bausteine zur Landesgeschichte: Die jüdischen Kaufmannsfamilien in Stralsund

**Nadine Garling (Stralsund)**  
Donnerstag, 21. März, 18:00 Uhr, Eintritt: 2,50 Euro

In Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für pommersche Geschichte, Altertumskunde und Kunst und der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg.

#### nordoststreifen: der besondere Film im PLM

Donnerstag, 28. März, 20:00 Uhr, Eintritt: 3,50 Euro

Menashe (USA 2017, Regie: Joshua Z. Weinstein, 82 Min., Jiddisch mit dt. UT) Menashe ist Witwer aus New York und möchte seinen Sohn allein erziehen. Der Rabbi hält von alleinerziehenden Vätern gar nichts und droht, ihm das Kind wegzunehmen, wenn Menashe sich nicht schnellstens mit einer frommen Frau verkuppeln lässt...

Gedreht wurde die warmherzige Komödie mit Laiendarstellern in der chassidischen Gemeinde Brooklyns, deren Mitglieder weder Fernseher noch Handys besitzen dürfen. Ein Angebot der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg.

### Osterangebote

nach Voranmeldung: E-Mail: [darr@pommersches-landesmuseum.de](mailto:darr@pommersches-landesmuseum.de), [sarachman@pommersches-landesmuseum.de](mailto:sarachman@pommersches-landesmuseum.de)

#### Von Fischerbauern, Trachten und alten Osterbräuchen

Wir reisen auf die Halbinsel Mönchgut, historisch verbunden mit dem Kloster Eldena, landschaftlich ursprünglich, mit herrlichen Aussichten und reich an Traditionen. Wir sehen uns Trachten der Mönchguter

Fischer an, erleben den Volkstanz „Schüddel de Bux“ und feiern mit den verwurzelten Einwohnern Ostern.

ab 19. März., Dauer: 1,5 h, Kosten: 2,50 Euro je Kind, ab 5 Jahren, nach Voranmeldung. Nach Absprache ermöglichen wir auch einen Besuch außerhalb der Öffnungszeiten.

#### Ei Ei Ei ...

Ofenes Senioren-Angebot zu pommerschen Osterbräuchen Einstimmend auf die Osterzeit können Sie bei uns mit Ingrid Gößner wundervolle Ostereier gestalten.

Dienstag, 2. April, 17:00-18:30 Uhr  
In Zusammenarbeit mit der Kulturreferentin für Pommern und Ostbrandenburg.

## „Männersache“ Ausstellung im Pommernhus

Drei Künstler werden ab dem 20. März Werke im Pommernhus, Knopfstraße 1, präsentieren: Dietrich Wilke, Wolfgang Lasse und Sven Bremer.

Der Rügauer Dietrich Wilke zeigt die Landschaft seiner Heimatinsel, mit der er fest verwurzelt ist, in kraftvollen Ölbildern. Sensible Aquarell, Pastelle und Ölbilder stellt Wolfgang Lasse aus. Seine Motive reichen über die Landschaft, das Stilleben zur Aktdarstellung. Sven Bremers Arbeiten erinnern an Wimmelbilder. Collagenhaft macht er auf Probleme und Herausforderungen des 21. Jahrhunderts aufmerksam. Weiterführende Informationen im Internet: [www.kunsthalle-pommernhus.de](http://www.kunsthalle-pommernhus.de)



Wolfgang Lasse, Frau mit rotem Schirm, Acryl, zu sehen in der Ausstellung Männersache im Pommernhus

## Programm im Literaturzentrum Vorpommern im KOEPPENHAUS

Bahnhofstraße 4, [www.koeppenhaus.de](http://www.koeppenhaus.de), Kartenvorverkauf: Café Koeppen, Bahnhofstr. 4, Stadtinformation

Donnerstag, 21. Februar, 20:00 Uhr, Eintritt frei

#### Ein Comic als Reisebericht - Spaziergänge durch Nanjing, China

Julia Hoße, Magdalena Kaszuba und Moritz Wienert, drei Künstler aus Hamburg, sind sechs Wochen in China und sammeln jede Menge Impressionen bei ihren Spaziergängen. Anlässlich der Ausstellung von „Das leere Gefäß“ von Magdalena Kaszuba reden die anwesenden KünstlerInnen über ihre Reise und über die Herausforderung einen Reisebericht in Form eines Comics zu erzählen. In Zusammenarbeit mit der Heinrich-Böll-Stiftung M-V.

Freitag 1. März, 19:00 Uhr, 5 & 3 Euro

#### Film & Vortrag Das weiße Band - Eine deutsche Kindergeschichte

Im Rahmen der Reihe „Psychoanalyse & Kunst“

Ein Dorf im Norden Deutschlands. 1913/1914. Vorabend des Ersten Weltkriegs. Die Geschichte des vom Dorflehrer geleiteten Schul- und Kirchenchors. Seltsame Unfälle passieren und nehmen nach und nach den Charakter ritueller Bestrafungen an. Wer steckt dahinter? Der Film wirft einen Blick hinter die Fassaden einer vom Protestantismus und autoritären Strukturen geprägten Gemeinde im wilhelminischen Deutschland. Anschließend Vortrag & Diskussion mit dem Psychoanalytiker Dr. Christoph Walker (Tübingen). Regie: Michael Haneke, D/AT/FR/IT 2009, 144 min, Blu-ray

Veranstalter ist das Institut für Psychotherapie und Psychoanalyse M-V e. V. (IPPMV) und der Landesverband der DGPT.

Donnerstag, 7. März 2019, 20:00 Uhr, 4 Euro Film **The Judge**

Porträt der ersten weiblichen Scharia-Richterin in Palästina USA/Palästina 2017, Regie: Erika Cohn, 82 Min, DVD, OmdtU



Freitag, 8. März, 20:00 Uhr, Café Koeppen, 12 & 8 Euro

#### Konzert, Laura Hoo

Dienstag, 12.03.2019, 19:00 Uhr, Café Koeppen, 3 Euro (Kinder 1,50 Euro)

**Lesung „Wer fast nichts braucht, hat alles“ Janosch - die Biographie Die Deutsch-Polnische Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern lädt zur Lesung**

Mittwoch, 13. März, 19:00 Uhr, Café Koeppen, 2 Euro

#### Lesung „Schön, von dir zu hören! Frauen lesen für Frauen“

Kurz nach dem Internationalen Frauentag 2019 lädt der Greifswalder Frauenbeirat zu einem besonderen Literaturabend ein: Acht Frauen lesen aus ihren Lieblingsbüchern und stellen ihre persönlichen „Heldinnen“ vor. Seien

## Natur - Faszination und Inspiration

Frühlingsmomente mit kreativen Workshops

vom 25. bis zum 29. März  
Ein Angebot der Heimvolkshochschule Lubmin

Grafik und Kalligrafie: Jan Fischer, Graukeil

Kurskosten je TN: 300,00 € im DZ mit VP

Tagesgäste: 25,00 €

exklusive Verpflegung

Anmeldung: Bildungshaus am Meer, Gartenweg 5, 17509 Lubmin Tel.: 038354 22215, Fax: 038354 339630, E-Mail: [info@heimvolkshochschule.de](mailto:info@heimvolkshochschule.de)

Grafik | Kalligrafie | Keramik  
Die ersten zarten Blüten des Jahres: Märzenbecher, Hyazinthe & Narzisse. Dem Erwachen der Natur auf der Spur, werden Sie eine inspirierende Woche mit Kalligrafie-Workshop, Papierschnitten und Keramikgestaltung erleben und die Zeit genießen. Exkursionen zu Künstlerwerkstätten, wie die der Keramikerin Kathrin Jacobs und zur Papiermanufaktur Wrangelsburg machen diese Woche abwechslungsreich und spannend.

Referenten:

Keramik & Objektkunst:

Kathrin Jacobs, Weitenhagen



Foto: Veranstalter

## MAURIZIO SAPIA: ON THE EDGE

Fotoausstellung: bis zum 6. April in der Galerie STP

Mühlenstraße 10, [galerie-stp.de](http://galerie-stp.de)

Öffnungszeiten

Dienstag - Freitag

12:00 - 18:00 Uhr

Sonnabend

11:00 - 14:00 Uhr

Und nach Vereinbarung



RESISTANCE (2017)

Maurizio Sapia, 1966 in Sanremo (Italien) geboren, ist Mitbegründer des Studios h2o in Mailand.

Durch Kombination klassischer Fotografie und intensiver Bildbearbeitung kreiert er digitale Collagen von intensiver Farbigkeit.

Seine hundertfachen Selbstinszenierungen werden dabei zum Grundbaustein surrealer Formen mit dreidimensionaler Wirkung.

Thematisch greift er gesellschaftliche, politische und persönliche Themen auf.

Sie herzlich eingeladen zum Zuhören und Verreisen in das Land der Fantasie!

Freitag, 15. März, 19:00 Uhr, Galerie Eintritt frei

#### Ausstellung, VIER von FÜNF

Becky Jonas Jannis & Paul - 32 Zeichnungen und ihre Identität  
Ausstellung der Medien- und Informatikschule Greifswald, Öffnungszeiten Di. - Sa., 14 - 18 Uhr, Eintritt frei

Mittwoch, 20. März, 20:00 Uhr, Café Koeppen 5 Euro

#### „TresenLesen“ mit Christiane Waak

Frühlingsanfang mit Isabel Allendes „Aphrodite - Eine Feier der Sinne“.

Montag, 25. März, 20:00 Uhr, Eintritt 5 & 3 Euro

#### Greifswalder Literaturfrühling 2019

#### „Sagte sie“ - 17 Erzählungen über Sex und Macht

#### Lesung mit Helene Hegemann und Anke Stelling, Moderation: Eva Blome (Universität Greifswald)

17 Frauen berichten in 17 Erzählungen von ihren Erfahrungen mit Sex, Brutalität und Einsamkeit. Helene Hegemann und Anke Stelling, zwei der Autorinnen der Anthologie, lesen aus ihren Beiträgen und diskutieren über den Umgang mit Beziehungen in unserer Gesellschaft.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Koeppenhauses, des Frauenwerks der Nordkirche und der Heinrich-Böll Stiftung M-V.

Mittwoch, 27. März, 20:00 Uhr, 4 Euro


#### Film #Female Pleasure

Fünf mutige, kluge und selbstbestimmte Frauen stehen im Zentrum von Barbara Millers Dokumentarfilm „#Female Pleasure“. Sie brechen das Tabu des Schweigens und der Scham, das ihnen die Gesellschaft oder ihre religiösen Gemeinschaften mit ihren archaisch-patriarchalen Strukturen auferlegen.

CH/D 2018, Regie: Barbara Miller, 97 Min, Blu-ray, OmU

Aktiv sein - aktiv bleiben

## Regelmäßige öffentliche Veranstaltungen in der Schwalbe

Maxim-Gorki-Straße 1, www.schwalbe-greifswald.de 

### montags

15:30 - Sport für Senioren, Treffpunkt im Saal (3,50 € pro 16:30 Uhr Termin, kann über die Krankenkasse abgerechnet werden)

16:00 - Mutter-Kind-Sport für Kinder ab 3 Jahren, Treffpunkt 17:00 Uhr im Sportraum (kostenfrei)

16:15 - „Ankerplatz“ Caritas (14-täg.)

18:30 Uhr

### dienstags

15:00 - Handarbeitsgruppe (stricken, nähen, häkeln), Treffpunkt 17:00 Uhr im Stadtteiltreff (kostenfrei)

### mittwochs

16:00 - Sport für Senioren, Treffpunkt im Saal (1,- € pro 17:00 Uhr Termin)

17:00 - Tanzverein Schüddel de Bux ,Treffpunkt im Saal (14-19:00 Uhr täg.)

19:00 - Modern Oriental Dance & Fitness für Erwachsene, 20:30 Uhr Treffpunkt im Saal

### donnerstags

15:00 - Klavierimprovisation mit Barbara Ullrich (Literatur Sa-17:00 Uhr lon e. V.), Treffpunkt im Stadtteiltreff (2,- € pro Termin)

Informationen und Anmeldung zu allen Angeboten bei der Hauskoordination Schwalbe: 03834 815497 oder hauskoordination@im-labyrinth.de

## Öffentliche Veranstaltungen der AWO

Regelmäßig finden folgende Veranstaltungen statt: 

### Montag

14:00 Uhr: Spielenachmittag in der Ernsthofen Wende 4  
14:00 Uhr: Spielenachmittag im AWO Seniorenhaus Feldstraße 82

### Dienstag

14:00 Uhr: Seniorensport in der Ernsthofen Wende 4  
14:30 Uhr: Kaffeemittag im Cafestübchen GEMIT, Mendelejewweg 16 a  
16:00 bis 18:00 Uhr: Senioren - Computer - Cafe , im AWO Seniorenhaus Feldstraße 82

### Mittwoch

09:45 Uhr, 13:30 Uhr Fit durch Tanz im AWO Seniorenhaus und 15:30 Uhr: Feldstraße 82  
14:00 Uhr: Spielenachmittag in der Ernsthofen Wende 4  
14:30 Uhr: Spielnachmittag im Cafestübchen GEMIT, Mendelejewweg 16 a

### Donnerstag

09:00 bis 10:00 Uhr: Seniorensport im AWO Seniorenhaus Feldstraße 82  
10:00 Uhr: Kreativ Gruppe in der Ernsthofen Wende 4  
14:00 Uhr: Spielenachmittag im AWO Seniorenhaus Feldstraße 82  
14:00 Uhr: Klönen in der Ernsthofen Wende 4  
14:30 Uhr: Überraschungsnachmittag im Cafestübchen GEMIT, Mendelejewweg 16 a

**Veranstaltungstipps (eine Auswahl) Bitte melden Sie sich zu den folgenden Veranstaltungen im AWO Seniorenhaus in der Feldstraße 82, Tel.: 03834 2756 an.**

Montag, 4. März, 14:00 Uhr, AWO-Seniorenhaus  
**Faschingsfeier** (5 Euro pro Person)

Dienstag, 5. März, 14:00 Uhr, AWO-Seniorenhaus  
**Öffentlicher Handarbeitsnachmittag**


Donnerstag, 7. März, 14:00 Uhr, Ernsthofen Wende 4  
**Begegnungskaffee** (Unkostenbeitrag 2 Euro)

Dienstag, 12. März, 13:30 Uhr, AWO-Seniorenhaus  
**Die Leseleule** lädt zum Schmöckern ein

Donnerstag, 14. März, 14:00 Uhr, Bowlinghof, Bahnhofstraße 24  
**Bowling**

Dienstag, 19. März, 14:00 Uhr, Bibliothek im AWO Seniorenhaus  
**Plauderstündchen: „Kiek mol weder in“**  
Kommen Sie bei uns vorbei, wenn Sie jemanden zum Zuhören oder zum Reden brauchen. Bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit sich auszutauschen.

## Neues Volkshochschul-Programm für Greifswald

Pünktlich  zum Beginn des Frühjahrssemesters wird das neue Programm der VHS in Greifswald druckfrisch vorliegen. Über 150 Kurse stehen zur Auswahl. Die Programmhefte sind ab dem 29.01.2019 in der VHS und in den Folgetagen in vielen öffentlichen Einrichtungen der Stadt Greifswald zu finden. Für ganz besonders Eilige besteht ab sofort wie immer die Möglichkeit, den gewünschten Kurs über die Homepage [www.vhs-vg.de](http://www.vhs-vg.de) zu buchen.

## Einladung ins Café für Trauernde

Am ersten Mittwoch im März, am 6. März, öffnet wieder das „Café für Trauernde“ in den Räumen der Alten Sternwarte, Martin-Luther-Straße 10. Von 16:00 bis 17:30 Uhr bietet es Betroffenen Gelegenheit über ihre Trauer ins Gespräch zu kommen und sie auch zuzulassen. Hier können Kontakte geknüpft werden. Trauernden, die nicht alleine sein wollen, tut es gut zu merken, dass andere Menschen Ähnliches empfinden und erlebt haben. Sie sind mit ihrer Trauer nicht allein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## Herzlich willkommen in der Schwalbe: Mitmachen in Schönwalde II

Machen Sie mit: Die ersten Projekte für und mit Bewohnern und Bewohnerinnen des Stadtteils im Jahr 2019 sind angeschoben. Auf ihrer ersten Sitzung im neuen Jahr hat die Lenkungsgruppe Soziale Stadt die Unterstützung verschiedener Aktivitäten in Schönwalde II beschlossen. In der Lenkungsgruppe beraten Vertreter der Stadtverwaltung, der Ortsteilvertretung, der Wohnungsunternehmen und des Quartiersmanagements über Ideen und Anträge aus dem Stadtteil. „Mach mit“ - so lautete das Motto der offenen Kreativwerkstatt im Schönwalder Begegnungszentrum Schwalbe die bereits im Februar startete. Unter Anleitung der Künstlerin Astrid Brünner können Kinder und Erwachsene unterschiedliche Materialien genutzt und verschiedene Techniken erproben. Mitmachen ist auch in der Fahrrad-Selbsthilfe-Werkstatt angesagt: Ab März wird an jedem Donnerstagnachmittag ab 15:00 Uhr die Werkstatt im Stadtteiltreff der Schwalbe geöffnet sein, um Fahrradreparaturen unter Anleitung durchzuführen. Nicht nur diejenigen, die einen Platten zu flicken haben, sind willkommen: wer Lust und Zeit hat, das ehrenamtliche Team zu unterstützen, kann sich ebenfalls dort melden.

Auch 2019 wird es vier Ausgaben der Stadtteilzeitung geben. Informationen aus dem Stadtteil, eine Terminübersicht und das Preisrätsel laden zur Beschäftigung in und mit Schönwalde II ein. Auch hier ist Mitmachen erwünscht: Die ehrenamtliche Redaktion freut sich über Unterstützung durch Textbeiträge, Fotos oder dauerhafte Mitarbeit. Interessiert? Dann fragen Sie im Quartiersbüro nach!

Das gilt auch, wenn Sie eine Projektidee in und für Schönwalde II haben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch während der Öffnungszeiten am Dienstag (09:00 bis 12:00 Uhr) und Donnerstag (15:00 bis 18:00 Uhr). Eva Held und Ruth Bördlein beraten sie gern. Neben Vereinen, Schulen und Kindergärten können auch Initiativen und Einzelpersonen die finanzielle Unterstützung ihrer Projektideen durch das Bundes-Länder-Programm „Soziale Stadt“ beantragen.

Weitere Informationen unter [www.quartiersbuero.de](http://www.quartiersbuero.de) und über die Mitarbeiterinnen des Quartiersbüros in der Makarenkostraße 12, Telefon: 884 9945 oder per E-Mail ([e.held@caritas-vorpommern.de](mailto:e.held@caritas-vorpommern.de) oder [r.boerdlein@caritas-vorpommern.de](mailto:r.boerdlein@caritas-vorpommern.de))

## Angebote der offenen Nähwerkstatt Kabutze

Friedrich-Loeffler-Straße 44

Anmeldung bitte bis spätestens eine Woche vor dem Workshop auf [www.kabutze-greifswald.de](http://www.kabutze-greifswald.de)

**Wir wollen es Kissen!- Textile Collagen & Applikation**  
Sonnabend und Sonntag, 9/10. März 10:00 - 17:00 Uhr

**Lavendeldruck Werkstatt, Drucken mit Lavendelöl**  
Sonnabend, 30. März, 11:00 - 16:00 Uhr

Erlernen Sie bei uns in der offenen Druckwerkstatt, wie man Fotos mithilfe von Lavendelöl auf Textilien übertragen kann. Die gewünschten Motive sind dafür bitte zuvor mittels Laserdrucker auszudrucken. Am Besten eignet sich heller Baumwollstoff, weil die Drucke nicht deckend sind. Mitmachen auf Spendenbasis!  
*Grafik: Offene Nähwerkstatt.*

## Angebote des Bürgerhafens

Martin-Luther-Str. 10, Tel.: 03834 7775611, [www.buergerhafen.de](http://www.buergerhafen.de)

Gemeinschaft macht stärker - Angehörigentreff

Der Bürgerhafen möchte ein Entlastungsangebot für Menschen mit Demenz und deren (pflegenden) Angehörige schaffen. Mit Hilfe von ehrenamtlich engagierten Begleitern soll das Angebot so ausgestaltet sein, dass sowohl Menschen mit als auch ohne Demenz daran teilnehmen können. Für dieses Angebot suchen wir mehrere Ehrenamtliche, die sich aus beruflichen oder privaten Gründen bereits mit dem Thema Demenz auseinandergesetzt haben und es sich gut vorstellen können, solch einen Treffe ehrenamtlich vor- und nachzubereiten und auch währenddessen zu begleiten. Mit dem Angebot wollen wir ebenfalls alltagspraktischen Rat und konkrete Unterstützung zur Verfügung stellen. Dies lässt sich nur dann umsetzen, wenn wir Menschen dafür gewinnen, die ihre Erfahrungen und Erlebnisse als selbst betroffene Angehörige oder als Rentner mit Berufserfahrung im Bereich der Pflege einbringen. Auch Interessierte, die keine persönlichen Erfahrungen mitbringen, aber dennoch gern mit älteren Menschen und ihren Angehörigen zusammenarbeiten möchten, sind gern gesehen. Wir können jede

helfende Hand gebrauchen, sei es zum Kaffee kochen, zum Kuchen backen, fürs gemeinsame Singen oder Basteln oder einfach nur als offenes Ohr.

### Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung des Bürgerhafens: Tag der offenen Tür

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) ist ein noch junges Beratungsangebot des Bürgerhafens, welches sich an Menschen mit Behinderung sowie an von Behinderung bedrohte Menschen wendet. Mit Sitz in Greifswald ist die Beratungsstelle des Bürgerhafens für den nördlichen Teil des Landkreises Vorpommern-Greifswald zuständig. Anlässlich des einjährigen Bestehens lädt die Beratungsstelle am 6. März 2019 von 10:00 bis 14:00 Uhr zum Tag der offenen Tür ein. Die Grundlage der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung wurde mit dem Bundesteilhabegesetz (BTHG) geschaffen. Die EUTB wird auf Grundlage des Neunten Sozialgesetzbuchs vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert, um die Selbstbestimmung und Teilhabe behinderter Menschen zu stärken. Seit Inkrafttreten der

zweiten Stufe des BTHG im Jahr 2018 entstehen bundesweit Beratungsstellen nach dem Prinzip „Eine für alle“, bei denen sich Betroffene sowie deren Angehörige und Partner zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe unbürokratisch und unentgeltlich beraten lassen können. Die Teilhabeberatung besteht ergänzend neben der gesetzlichen Beratungspflicht der Rehabilitationsträger und arbeitet unabhängig von Leistungserbringern. Information und Beratung erhalten Ratsuchende insbesondere bei Fragen:

- zu Leistungen der medizinischen Reha, der Teilhabe am Arbeitsleben, der Teilhabe an Bildung, der sozialen Teilhabe sowie deren Antragstellung
- zu Hilfsmitteln und Assistenz
- zur Zuständigkeit der Rehabilitationsträger
- zum Schwerbehindertenrecht.

Kontakt: EUTB Bürgerhafen, Rakower Str. 18, 17489 Greifswald, [teilhabeberatung@buergerhafen.de](mailto:teilhabeberatung@buergerhafen.de) | Susanne Gräber: 03834 8876107 und Martina Laabs: 03834 8359830

## Vortrag: Und, wie geht es Dir so? Stressbewältigung für Angehörige

Referentin: Frau Kroll (Dipl.-Psychologin)  
Mittwoch, 6. März, 16:30 Uhr, BDH-Klinik, Karl-Liebnecht Ring 26 a, Raum A 027

Im Anschluss Zeit für persönliche Gespräche. Eine gemeinsame Veranstaltung der BDH - Klinik Greifswald und des BDH Kreisverbandes

Informationen zum Bundesverband Rehabilitation: <https://www.bdh-reha.de/>

Foto: pixabay.com

